

Datenschutzmerkblatt Handyankauf

Der Handyankauf wird datenschutzrechtlich in gemeinsamer Verantwortung von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München (im Folgenden Telefónica) und Foxway GmbH, Baierbrunner Straße 31, 81379 München (im Folgenden Foxway) durchgeführt.

Wir informieren Sie hier über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Telefónica im Zusammenhang des Handyankaufs (Abschnitt II.) sowie über das Wesentliche des abgeschlossenen Vertrages zur gemeinsamen Verantwortung (Abschnitt III.).

Welche personenbezogenen Daten Telefónica im Rahmen eines **Telekommunikationsvertrags** verarbeiten, können Sie dem Datenschutzmerkblatt unter <http://telefonica.de/datenschutzmerkblatt> entnehmen.

Personenbezogene Daten sind dabei alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen.

I. Allgemeine Informationen

1. Verantwortliche

Kontaktdaten Telefónica: Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt>

Kontaktdaten Foxway: Foxway GmbH, Baierbrunner Straße 31, 81379 München info@teqcycle.com

2. Datenschutzbeauftragte

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter Telefónica: Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Datenschutzbeauftragter, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt>

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter Teqcycle: Foxway GmbH, Baierbrunner Straße 31, 81379 München, datenschutz@teqcycle.com

3. Ihre Rechte

Im Sinne der DSGVO stehen betroffenen Personen grundsätzlich folgende Rechte zu:

- Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten berichtigen bzw. unvollständige Daten vervollständigen zu lassen (Art. 16 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO).
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Erhalt oder Übertragung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DSGVO).
- Sie haben das Recht, Ihre abgegebenen Einwilligungen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt dabei vom Widerruf unberührt. Wie Sie den Widerruf erklären können, wird Ihnen auch bei Einholung der Einwilligung mitgeteilt.
- Sie haben unter bestimmten gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Widerspruch. Hierüber informieren wir Sie in der folgenden Ziffer.

Zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte im Rahmen der Datenverarbeitung durch Telefónica (s.u. Abschnitt III.) wenden Sie sich an: <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt>
Darüber hinaus haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Sie können sich hierzu an die Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

4. Ihr Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr für diese Zwecke, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Wir verarbeiten dann Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diesen Zweck.

Sie können Ihren Widerspruch hinsichtlich der Datenverarbeitung durch Telefónica (s.u. Abschnitt III.) über <https://www.telefonica.de/datenschutz-kontakt> oder schriftlich (Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Abt. Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München) einlegen.

5. Ort der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich nur in Deutschland und in der Europäischen Union.

Personenbezogenen Daten werden nur außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittländer) verarbeitet, wenn für dieses Drittland ein „Angemessenheitsbeschluss“ der Europäischen Kommission (Art. 45 DSGVO) besteht, „geeignete Garantien“ (Art. 46 DSGVO) oder „interne Datenschutzvorschriften“ (Art. 47 DSGVO) beim Empfänger vorliegen. Bei Bedarf werden zusätzliche Maßnahmen mit dem Empfänger im Drittland vereinbart. Allgemeine Informationen zu den Angemessenheitsbeschlüssen können Sie unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/adequacy-protection-personal-data-non-eu-countries_de, zu den vorliegenden geeigneten Garantien unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/model-contracts-transfer-personal-data-third-countries_de und zu den internen Datenschutzvorschriften unter https://ec.europa.eu/info/law/law-topic/data-protection/data-transfers-outside-eu/binding-corporate-rules_de abrufen. Für weitere Informationen können Sie sich an Telefónica wenden.

Im Übrigen werden Ihre personenbezogenen Daten in Drittländern verarbeitet, soweit Sie eingewilligt haben oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.

6. Empfänger der Daten

Mitarbeiter von Telefónica und Foxway sowie Dienstleister, die uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen der Auftragsverarbeitung unterstützen (Dienstleister für IT-Betrieb, Kundenservice), haben zur Erfüllung der unten genannten Zwecke soweit erforderlich Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten. Gesetzlich sind wir im Einzelfall verpflichtet, personenbezogenen Daten an Behörden (z. B. Auskunftersuchen von Ermittlungsbehörden) oder natürliche/juristische Personen (z. B. zur Geltendmachung von Ansprüchen) zu übermitteln.

7. Änderung des Datenschutzmerkblatts

Gesetzesänderungen oder Änderungen unserer unternehmensinternen Prozesse können eine Anpassung dieses Datenschutzmerkblatt erforderlich machen. Das aktuelle Datenschutzmerkblatt kann unter dem Link o2.de/goto/ankauf-datenschutzmerkblatt abgerufen werden.

II. Datenverarbeitung Handyankauf

Wir möchten Sie im Folgenden über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Telefónica im Zusammenhang des Handyankaufs informieren.

Wenn Sie bei Bestellung eines Telekommunikationsvertrages online die Option des Handyankaufs auswählen, wird Ihre angegebene Gerätenummer auch an Teqcycle übergeben, um Ihnen einen voraussichtlichen Ankaufspreis direkt online anzuzeigen. Wenn Sie anschließend auswählen, Ihr Handy in Zahlung geben zu wollen, werden Ihre angegebenen Daten Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Gerätenummer und Bankverbindung an Foxway weitergegeben. Telefónica verarbeitet diese Daten auch, wenn Sie Rückfragen zum Handyankauf haben.

Telefónica verarbeitet diese Daten, um Ihrem Wunsch nach dem Ankauf Ihres Altgerätes nachzukommen (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO), um Ihre Bestellung eines Telekommunikationsvertrages zu bearbeiten und einen Vertrag mit Ihnen abzuschließen (Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO), sowie aus rechtlichen Verpflichtungen (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO), z.B. nach Handels- und Steuergesetzen.

Telefónica speichert die Daten zum Zwecke des Handyankaufs nicht.

III. Wesentlicher Inhalt des Vertrages zur gemeinsamen Verantwortung

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München (im Folgenden Telefónica) und Foxway GmbH, Baierbrunner Straße 31, 81379 München (im Folgenden Teqcycle) - zusammen „Vertragsparteien“ oder einzeln „Vertragspartei“ genannt -, haben einen Vertrag über Verarbeitung personenbezogener Daten in gemeinsamer Verantwortung gemäß Art. 26 DSGVO (sogenannter „Joint-Controller-Vertrag“, im Folgenden „Vertrag“) geschlossen.

Der wesentliche Inhalt des Vertrages wird im Folgenden wiedergegeben.

Die gemeinsam Verantwortlichen haben ihre datenschutzrechtlichen Aufgabenbereiche und Zuständigkeiten gegenüber den betroffenen Personen wie folgt festgelegt:

Aufgabenbereich	Zuständige Vertragspartei
Kunde wird darüber aufgeklärt, dass die IMEI seines Gerätes (Gerätenummer) zur Gerätebewertung und seine weiteren zur Erstellung eines vorläufigen Angebots notwendigen, personenbezogenen Daten an Teqcycle übermittelt werden und beauftragt diese Übermittlung	Telefónica
IMEI und weitere notwendige personenbezogene Daten werden zwischengespeichert, um ein vorläufiges Angebot erstellen und dem Kunden im Onlineshop anzeigen zu können	Foxway
Versand der Bestätigungs-E-Mail	Foxway
Kunde beauftragt mit der Bestätigung des vorläufigen Angebots, dass Telefónica die finalen und vollständigen vertragsrelevanten Daten (IMEI; IBAN; Name; Adresse; E-Mail) an Teqcycle	Telefónica

weiterleitet, um die finale Geräteprüfung durch Teqcycle vorzunehmen	
Erstellung Versandetikett (Eigenversand)	Foxway
Übersicht Prozessstatus	Foxway
Geräteerfassung im Wareneingang	Foxway
Angebotserstellung und Zusendung, um den Trade-in und den damit verbundenen Inzahlungnahmevertrag abzuschließen	Foxway
Datenlöschung	Foxway
Ausstellung des Löschzertifikats für den Kunden und Versand an den Kunden	Foxway
Teqcycle tritt zur weiteren Angebotsabwicklung direkt mit Kunden in Kontakt	Foxway
Telefónica steht für Rückfragen des Kunden direkt zur Verfügung	Telefónica

Verarbeitungen, die nicht genannt sind, verantwortet eine Vertragspartei allein und daher nicht in gemeinsamer Verantwortung mit der anderen Vertragspartei.

Weitere wesentliche Inhalte des Vertrages:

<p>Datenschutzvorfälle: Meldungen von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten gegenüber Aufsichtsbehörden und Benachrichtigung der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person</p> <p><i>Im Zusammenhang mit den Datenschutzvorfällen unterrichten sich die gemeinsam Verantwortlichen gegenseitig unverzüglich über schwerwiegende Störungen des Betriebsablaufes, bei Verdacht auf Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten, bei Verstößen gegen die Bestimmungen des Vertrages sowie Unregelmäßigkeiten bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten in gemeinsamer Verantwortung. Darüber hinaus stimmen sie sich über die weitere Verarbeitung unverzüglich ab.</i></p>	Jede Vertragspartei übernimmt die Aufgabe eigenständig in ihrem Aufgabenbereich (s.o.)
<p>Erfüllung von Informationspflichten (Art. 13/14 DSGVO), um betroffene Personen über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu informieren und von Betroffenenrechten (Art. 15 ff. DSGVO)</p> <p><i>Ungeachtet der dargestellten Zuständigkeiten kann die betroffene Person ihre Rechte aus der Datenschutz-Grundverordnung bei und gegenüber jedem einzelnen der gemeinsam Verantwortlichen geltend machen. Soweit zur Beantwortung von Betroffenenanfragen erforderlich, unterstützen sich die Vertragsparteien gegenseitig bei der Bearbeitung. Die Verpflichtung zur gegenseitigen Unterstützung gilt auch nach Vertragsbeendigung des Vertragsverhältnisses fort, wenn dies zur Wahrung von Betroffenenrechten erforderlich ist.</i></p>	Jede Vertragspartei übernimmt die Pflichten eigenständig in ihrem Aufgabenbereich (s.o.)